

EDITORIAL



IDS 2013

Vom 12. bis zum 16. März treffen sich in Köln die weltweit führenden Unternehmen der Dentalbranche, um uns Zahnärzten die neuesten Produktinnovationen auf dem Gebiet der Zahnmedizin und der Zahntechnik zu präsentieren.

Bei der letzten IDS im Jahre 2011 besuchten mehr als 117.000 Fachbesucher die Messehallen in Köln, wobei knapp 48 Prozent der aus Deutschland stammenden Besucher eine Zahnarztpraxis betreiben. Diese hatten die Möglichkeit, sich bei mehr als 1.900 Ausstellern aus dem In- und Ausland über die neusten Produkte- und Technologieentwicklungen zu informieren, wobei mehr als die Hälfte der Aussteller aus Deutschland kamen. Man darf gespannt sein, mit welchen Innovationen die Industrie dieses Jahr bei der IDS zum Beispiel bei der weiteren Modifikation von Implantatoberflächen aufwarten wird. Auch die Digitalisierung in den Zahnarztpraxen wird weiter voranschreiten, nicht nur im Bereich der dentalen Röntgendiagnostik, sondern auch im Bereich der zahnärztlichen Prothetik durch die Implementierung von digitalen Abformungssystemen wird einiges zu erwarten sein. Gerade im Bereich der computergestützten Planungsprogramme erleichtert die Digitalisierung die Abläufe bei der implantologischen Backward Planning und ermöglicht es frühzeitig, durch entsprechende Visualisierung, den Patienten bei der Beratung und Planung seines (implantatgetragenen) Zahnersatzes besser mit einzubeziehen.

Auch im Bereich der Zahntechnik revolutioniert die CAD/CAM-Technik unseren Bereich maßgeblich. So bieten sich heute Fertigungsmöglichkeiten an, die es ermöglichen, anhand eines Datensatzes entsprechende Suprakonstruktionen herzustellen und direkt nach Insertion der Implantate mithilfe von computergestützt hergestellten Borschablonen den Patienten zügig zu versorgen. Der ein oder andere erfahrene Implantologe wird dieser Digitalisierung noch skeptisch gegenüberstehen. Aber die Systeme werden mittelfristig aufgrund des steigenden Konkurrenzdruckes, sicherlich auch hinsichtlich der verbesserten Wirtschaftlichkeit, nicht mehr aus den Praxen wegzudenken sein.

Übrigens freut sich auch die Redaktion und die OEMUS MEDIA AG, wenn Sie uns auf der IDS besuchen: Halle 4.1, Stand Do60–Fo69.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihr



Torsten W. Remmerbach

INHALT



Editorial

- 3 **IDS 2013**
Torsten W. Remmerbach

Spezial

- 6 **Piezelektrisches Bone Splitting und Implantation**
Dr. med. dent. Renzo Bassetti, Dr. med. dent. Mario Bassetti, Prof. Dr. med. dent. Regina Mericske-Stern, Priv.-Doz. Dr. med. dent. Norbert Enkling

Marktübersicht

- 12 **Herausforderung und Trends 2013**
Jürgen Isbaner
- 14 **Anbieter und Produkte Implantologiemarkt**

Fachbeitrag

- 20 **Krebsfrüherkennung im Bereich von Mundhöhle und Lippen**
Dr. Dr. Michael Wiesend,
Dr. Bettina Hübinger-Wiesend

Anwenderbericht

- 24 **Struktur- und Volumenerhalt bei verzögerten Sofortimplantationen**
Dr. Georg Bach, ZTM Christian Müller
- 28 **Konusretention von Prothesen auf Implantaten**
Stephan Payer

Interview

- 36 **„Jedes Implantat ist nur so gut, wie der Chirurg“**

Events

- 38 **29. Jahrestagung des BDO**
- 41 **7. EFOSS Kongress in Mailand: „Zahn versus Implantat“**
- 42 **Parodontologie-Curriculum in Hamburg**
- 46 **Dr. Horst Luckey feiert 70. Geburtstag**

Fortbildung

- 48 **Fortbildungsveranstaltungen des BDO 2013**

Herstellerinformationen

- 43 **Tipp**
- 44 **News**

Kongresse, Impressum

NSK



IDS
2013

Halle 11.1
Stand D030/
E030/
E039

Surgic Pro

Die erste Wahl für Profis

Leistung, Sicherheit & Präzision. Keine Kompromisse.



Mit dem Surgic Pro stellt NSK schon die fünfte Generation chirurgischer Mikromotor-Systeme vor. Seit Anbeginn der dentalen Implantologie entwickelt NSK seine Chirurgiegeräte konsequent weiter, um den stets steigenden Anforderungen seitens der professionellen Anwender gerecht zu werden.

Surgic Pro – entwickelt und hergestellt ohne jegliche Kompromisse in puncto Zuverlässigkeit, Lebensdauer, Drehmomentgenauigkeit und Kraft. Ein unentbehrlicher Partner und Garant für optimale Ergebnisse.

- Kraftvolles Drehmoment (bis zu 80 Ncm)
- Breites Drehzahlspektrum
- Der kleinste und leichteste Mikromotor für die Chirurgie
- LED-Beleuchtung (32.000 LUX)
- Herausragende Lebensdauer und Zuverlässigkeit
- Mikromotor autoklavierbar und thermodesinfizierbar
- Optional: Datenspeicherung und -output (USB) zur Dokumentation (Surgic Pro+D)



Neues zerlegbares Winkelstück
X-DSG20 (20:1 Untersetzung)

Mit einer einzigen Drehung wird das X-DSG20 zerlegt und kann anschließend von innen gereinigt werden.

Licht	MODELL: Surgic Pro+D (USB Data), inkl. zerlegbarem Winkelstück X-DSG20L REF: Y1002096	€ 4.655,-*
Licht	MODELL: Surgic Pro optic inkl. Winkelstück X-SG20L (nicht zerlegbar) REF: Y1001933	€ 4.200,-*
Ohne Licht	MODELL: Surgic Pro non-optic inkl. Winkelstück SG20 (nicht zerlegbar) REF: Y1001934	€ 3.200,-*

Licht	MODELL: X-DSG20L REF: C1068	€ 1.045,-*
Ohne Licht	MODELL: X-DSG20 REF: C1067	€ 849,-*

*Alle Preise zzgl. MwSt.

NSK Europe GmbH

TEL: +49 (0) 61 96/77 606-0 FAX: +49 (0) 61 96/77 606-29
E-MAIL: info@nsk-europe.de WEB: www.nsk-europe.de



Powerful Partners®